



Ausgabe 1/2002



Sparkasse Freiburg - Nördlicher Breisgau



am 30. Mai traditionelle Fronleichnam Radtour

Inhaltsverzeichnis

SSVF-Schwimmer auf vorderen Plätzen	3
Jahreshauptversammlung des Tri-Teams	4
Staffelschwimmen im Hallenbad Hochdorf	5
Termine Westbad/Triathlon	6
Internationaler Testwettkampf in Zürich	7
Bestzeiten bei Testwettkampf in Karlsruhe	9
Masters in Heilbronn	11
Deutsche Masters/Nachwuchs	13
Jugendländervergleich in Stuttgart	14
Jahreshauptversammlung	19
Jahresbericht Tischtennis	22
29. Int. Masters-Meeting in Villingen	24
Nachrichten/Kommentare des Vorstands	25
Nachrichten von den Flossenschwimmern	28
Ferien-Freizeit auf Zastler	29
Fronleichnam-Radtour	30
Nummer eins fertig	31

Redaktionsschluss für das Platschheft 2/2002 ist der **30. Juni 2002**

Impressum

SSV Freiburg e.V.
 Ensisheimer Str. 9, 79110 Freiburg
 Tel. (0761) 80 77 07, Fax: 89 75 007
 E-Mail: platsch@ssvf.de
<http://www.ssvf.de/platsch>

Druck:

E. Böhm & Co.
 Offsetdruck GmbH
 79106 Freiburg, Egonstr. 22
 Telefon: (0761) 27 83 52

Nummer eins fertig

Die erste Ausgabe dieses Jahres ist nun endlich fertig.

Damit der vierteljährliche Rhythmus nicht durcheinander kommt bzw. eingehalten wird, habe ich den Redaktionsschluss auf den 30. Juni gesetzt, damit noch eine Ausgabe vor der Sommerpause erscheinen kann und wir dann hoffentlich die angestrebten vier Ausgaben pro Jahr erreichen werden.

Auf der Homepage gibt es nun eine Druckversion der Artikel, sodass man sich diese auch schon vor Erscheinen des Platsch-Hefts ausdrucken kann. Die Ergebnisse der Wasserballer in der laufenden Saison werden ständig aktualisiert. Die Zahl der Zugriffe auf die SSV-Seite liegt derzeit konstant bei über 2 000 Zugriffen pro Woche. Wettkampfergebnisse und Meldeergebnisse erfreuen sich großer Beliebtheit - das zeigt sich auch wieder beim diesjährigen Masters-Meeting.

Leider musste ich beim Versand des Platschhefts per E-Mail feststellen, dass schon einige Adressen veraltet sind und ich noch keine neue erhalten habe. In diesem Fall wird die E-Mailadresse aus dem Verteiler gelöscht und das Platsch wird per Post verschickt. Probleme können auch dadurch auftreten, dass die E-Mailadresse nicht richtig in die Mitgliederverwaltung eingetragen wurden - aus welchen Gründen auch immer. Falls eine neue Adresse besteht bzw. eine Adresse angegeben wurde, aber trotzdem per Post gekommen ist, bitte auf der Platsch-Seite im Internet eintragen.

Joachim Börner

Am **30. Mai** treffen wir uns um **11.00 Uhr** am
Vereinsheim zur traditionellen

SSVF Fronleichnamstour

wie immer gibt es zwei Radstrecken zur Auswahl:
die **Family-Tour** und die **Tor-Tour**



Bringt bitte für das anschließende Finale mit Kaffee- und Grillparty außer eurem Grillgut auch Salate und Kuchen für das Buffet. Getränke können bei Jochen vor Ort gekauft werden.

SSVF-Schwimmer auf vorderen Plätzen

Bei den Süddeutschen Langstreckenmeisterschaften im Schwimmen in Darmstadt waren die Freiburger SG-Aktiven bei einer Beteiligung von 54 Vereinen und 352 Meldungen mit 8 Jahrgangsschwimmern zahlreich vertreten und konnten sich mehrfach auf vorderen Rängen platzieren.

Die 12-jährige Alexandra Voss als jüngste im Team war dabei die eifrigste Medaillensammlerin. Sie holte sich den zweiten Rang in ihrem Jahrgang über 400 Meter Lagen in 5:43,87 Minuten und belegte Platz 3 in der langen Freistildistanz über 800 Meter mit 10:27,80 Minuten. In der Königsdisziplin über 400 Meter Lagen gewann Miles Haselwander (Jg. 89) die Bronzemedaille in ausgezeichneten

5:31,22 Minuten. Damit konnte er seine Qualifikationszeiten der vergangenen Wettkämpfe nochmals deutlich steigern. Die Ränge 5 erschwammen sich jeweils - ebenfalls in persönlicher Bestzeit - Timmy Troll (Jg. 89) in der gleichen Lagen-disziplin in 5:37,72 Minuten und Toni Pinkes (Jg. 90) im 1500 Meter Freistilschwimmen. Marcel Grupp (Jg. 86) teilte sich seine 1500 Meter Freistil nicht so gut ein und musste dem hohen Anfangstempo Tribut zollen. Trotzdem waren die 17:53,05 Minuten neue Bestzeit. Elisabeth Saier versuchte sich über 400 Meter Lagen und schlug als Neunte in 5:29,86 Minuten an.

Marco Troll

Jahreshauptversammlung des Tri-Teams am 25.01.02

Am 25.01.2002 fand die dies-jährige Jahreshauptversammlung des Tri-Teams statt. In beinahe gewohnter Manier konnten in einer knappen Stunde die 11 Tagesordnungspunkte abgehandelt werden.

Nach dem Bericht der Kassenprüfer wurde der Vorstand einstimmig entlastet. Bei den Vorstandswahlen wurde der bestehende Vorstand mit:

1. Vorsitzender: Werner Vandeck
 2. Vorsitzender: Michael Bock
- Kassenwart: Matthias Frey
Sportwart: Jörg Gräfinholt
Schriftwart: Winfried Molz

bei 5 Enthaltungen einstimmig wieder gewählt.

Im Jahresbericht musste ich leider feststellen, dass das Tri-Team nach wie vor „nur“ aus Sportlerinnen und Sportlern aus dem SSV und dem USC besteht.

Sehr erfreulich ist die gute Stimmung im Tri-Team. Positiv ist auch die Mitgliederentwicklung. Dabei ist besonders hervorzuheben das im vergangenen Jahr wieder eini-

ge Frauen zu uns gekommen sind. Dadurch haben wir die Möglichkeit im Jahr 2002 endlich auch eine Damenmannschaft für die Liga zu melden.

Bei der Versammlung konnten auch die Vereinsmeister des Jahres 2001 gekürt werden.

Die Vereinsmeister werden nach einem Punktesystem aus 8 Veranstaltungen des laufenden Jahres ermittelt.

Vereinsmeister wurden bei den Frauen: Platz 1: Yvonne Reich, Platz 2: Elke Pfister, Platz 3: Yvonne Sänger. Bei den Männern: Platz 1: Urs Granacher, Platz 2: Sebastian Heinrich, Platz 3: Michael Bock.

Hier an dieser Stelle nochmals herzlichen Glückwunsch zu den tollen Leistungen!

Werner Vandeck

Ferienfreizeit 2002

Liebe Kinder, liebe Eltern, auch in diesem Jahr bieten wir wieder eine Ferienfreizeit in der Ski-Club-Hütte am Zastler an.

Anreise: Freitag, den 26. Juli 2002

Abreise: Samstag, den 03. August 2002

Eingeladen sind alle Kinder von 8 bis 12 Jahren. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Kosten: 180,- Euro

Anmeldung mittels unten stehendem Coupon.

Mit freundlichen Grüßen
Kati

Ich möchte meine Tochter/meinen Sohn

Familiennamen:

Vorname:

Geb.-Dat.:, Tel:

Adresse:

Zur Ferienfreizeit 2002 am Zastler anmelden

Freiburg, den

Unterschrift:

Nachrichten von den Flossenschwimmern

Am 02. und 03.03.2002 nahmen wir Flossenschwimmer an den offenen Vereinsmeisterschaften von Laufenburg (Hochrhein) teil.

Wir trafen uns um 07:00 Uhr am SSVF-Vereinsheim und fuhren nach Sisseln (CH). Wir waren ungefähr eine Stunde unterwegs. Die Hinfahrt verlief recht ruhig, da alle noch müde waren.

Wettkampfbeginn am 1. Tag um 09:30 Uhr. Da das Becken in Sisseln eine unterschiedliche Tiefe (140-200 cm) hat, war es vor allem bei den Rollwenden eine große Umstellung gegenüber unserem Westbad. Trotzdem schwammen wir gute Zeiten.

Es folgte eine lange Wettkampfpause (Mittagspause). In dieser Zeit gingen wir Pizzaessen und bummelten noch etwas durch Laufenburg.

Anschließend fuhren wir noch zur Möslehalle. Dort hatten wir die Möglichkeit, Ball zu spielen, Musik zu hören oder einfach zu faulenzen.

Von 18:00- 21:30 Uhr folgte die zweite Wettkampfhälfte mit 200m FS, 400m FS und 10 m DTG. FS = Flossenschwimmen DTG= Drucklufttauchgerät

Ziemlich erschöpft kamen wir abends wieder bei der Möslehalle an. Alle waren nach kurzer Pause wieder fit für eine Runde Fußball. Als die Betreuer uns in die Schlafsäcke scheuchten, waren wir natürlich nicht mehr müde und hätten gerne weitergespielt.

Am nächsten Morgen mussten wir nach einer kurzen Nacht zu einer unchristlichen Zeit aufstehen (06:00 Uhr). Nach dem Frühstück fuhren wir ins Schwimmbad.

Wettkampfbeginn am 2. Tag um 8:00 Uhr. Dort absolvierten wir unsere restlichen Disziplinen. Jeder schwamm auch dort wieder persönliche Bestzeiten. Ausgepauert starteten wir gegen 12:00 Uhr Richtung Freiburg.

Es war für uns wieder ein schönes Wettkampfwochenende.

Melanie Scharbach und
Sebastian Kuß

Staffelschwimmen im Hallenbad Hochdorf am 24.02.2002

Nachdem der, unter Triathleten und AusdauerschwimmerInnen so beliebte, Staffelschwimmwettkampf von Grenzach ausgefallen ist, wurde im Tri-Team beschlossen, die Ausrichtung zu übernehmen.

Am 24.02.2002 war es dann soweit. Ein bisschen Lampenfieber bei dieser Erstveranstaltung begleitete die Organisatoren.

Aber Matthias Frey und Michael Bock haben ihre Aufgabe meisterlich bewältigt.

Nachdem die Anmeldung sehr zögerlich verlief, kamen doch 9 Staffeln von TNB Malterdingen, SV Kirchzarten, Tri-Team Hochrhein, FT Freiburg, SSVF und dem Tri-Team Freiburg zusammen.

Bei den Staffeln, 4 x 1000 m gewann:

1. Platz: TNB Malterdingen I,
2. Platz: Tri-Team Freiburg I, Platz
- 3: SV Kirchzarten.

Bei den Damen war nur eine Staffel des Tri-Team Freiburg gemeldet. In der Besetzung Yvonne Reich, Catherina Suhr, Brigitte Grienauer, Corinna Deufel wurden die 4 x 1000 m in 1:10,32 Std bewältigt.

Einzelergebnisse:

Frauen

1. Silke Hinrichs FT Freiburg 0:14,55,
2. Brigitte Grienauer Tri-Team Freiburg 0:15,10,
3. Barbara Schwär SV Kirchzarten 0:15,42.

Männer

1. Domenik Aman TNB Malterdingen 0:12,09,
2. Michael Brucker TNB Malterdingen 0:12,37,
3. Michael Bock Tri-Team Freiburg 0:13,00

Werner Vandeck

Termine Westbad/Triathlon

Samstag, 4. Mai: parallel zum 9. Int. Masters-Meeting finden auf dem Freibadgelände des Hallenfreibad West der

1. Sportartikel-Flohmarkt statt.

Standgeb.: 5 •/m²

Aufbau: 7.30-9.00 Uhr

Verkauf: 9.00-16.00 Uhr

Anmeld.: 0177-6843147.

Sonntag, 12. Mai 2002: unter dem Motto „*Test the Westbad*“ feiert das **Hallenfreibad West** sein 25-jähriges Jubiläum. Es ist **Tag der offenen Tür** und es finden im Freibad und in der Halle viele Aktionen zum Mitmachen statt. Also packt die Badehose bzw. -anzug ein und nichts wie hin!

21. Juli 2002: im Seepark findet der **4. Optik-Nosch-Triathlon** statt.

Es werden viele Helferinnen und Helfer gebraucht. Für Kuchenspenden sind wir auch dankbar. Für alle, die mithelfen, gibt es wieder ein T-Shirt. Wer eine Aufgabe übernehmen möchte, kann sich bei mir unter der Telefon-Nr. 201-2350 oder 800586 oder 0177-6843174 melden. Eine gute Sportveranstaltung kann nur unter der Mithilfe vieler gelingen!

Werner Vandeck

Zimmerei Armin u. Josef Hasler
Türkheimerstr. 1, 79110 FR
Tel. 89 69 40-0

E. Stather
Günterstalstr. 24, 79100 FR
Tel. 70 65 33

Optik Nosch
Freiburg, Emmendingen, Breisach
und Kirchzarten

Wir hoffen, dass diese Maßnahmen Erfolg zeigen und die wichtige Kommunikationszentrale Umkleidekabine wieder von allen SSVF Mitgliedern genutzt werden kann.

Das "Ärgernis?" Nr. 2 in diesem Jahr:

Wie im PLATSCH 2/2001 angekündigt, wurde der Mitgliedsbeitrag, der ja laut Satzung ein Jahresbeitrag ist, ab 2002 zu Beginn des Jahres komplett eingezogen. Da einige Zahler die Vorankündigung im Platsch nicht gelesen hatten, gab es Erklärungsbedarf seitens des Vorstandes. Es würde zu weit führen, an dieser Stelle nochmals alle unsere Gründe für die Änderung darzulegen. Die meisten SSV-Mitglieder hatten unsere Vorankündigung gelesen und so gab es beim Einzugsverfahren, im Vergleich zu den Vorjahren, nur ganz wenige Rücklastschriften. Darüber hat sich besonders unsere Mitgliederverwaltungsfrau Rosi Troll sehr gefreut. Vor allem beim Halbjahresbeitragseinzug im Sommer gab es früher immer viel Zusatzarbeit:

Kein Geld auf dem Konto – Rücklastschrift auf das SSV-Kon-

to - Rückmeldung an den SSV-Kassier – Rosi muss alle diese Vorgänge im Computer einzeln verbuchen – dann wird eine Halbjahresbeitragsrechnung geschrieben und versandt – der Halbjahresbeitrag wird auf das Vereinskonto überwiesen – Rosi bucht im Rechner den Eingang des Halbjahresbeitrags.

Deshalb müssen wir uns an dieser Stelle bei allen SSV-Mitgliedern dafür bedanken, dass der Beitrags-einzug so reibungslos über die Bühne gehen konnte. Im Sommer gibt es dafür dann für alle ein Bonbon auf den Urlaubskontostand, denn die nächste Beitragsab-buchung findet ja erst wieder im nächsten Jahr statt.

Wie man an meinem 2. Beispiel sieht, entpuppt sich so manches "Ärgernis" im nachhinein als Vorteil für alle. Und so denken und hoffen wir, dass auch das Ärgernis Nr. 1 sich so entwickeln wird. Diese in der Vereinsarbeit doch recht häufigen kleinen Freuden sind es, welche uns die Mitarbeit im SSV sehr erleichtern.

Mike Börner

Internationaler Testwettkampf in Zürich

Nach der Weihnachtspause schnupperten die Aktiven der SG Regio Freiburg beim ersten Testwettkampf der neuen Saison auf der 50-Meter-Bahn beim 20. Internationalen Hi-Point-Meeting im Züricher Hallenbad schon wieder Wettkampfluft, wo bei einer größeren Beteiligung als in den vergangenen Jahren insgesamt 57 Vereine aus 4 Nationen mit 2495 Einzelmeldungen und 68 Staffelstarts für die zwei Tage gemeldet hatten. Bei starker Konkurrenz vor allem aus der Schweiz, die mit vielen nationalen Größen vertreten war, zeigten die Regio-Aktiven 3 Wochen vor den Rundenwettkämpfen in der 2. Bundesliga bei den Damen eine ansprechende Frühform. In der offenen Wertung war die 17-jährige Silke Braunwarth mit einem Sieg über 100 Meter Rücken (1:10,44), zwei zweiten Plätzen über 200 Meter Schmetterling (2:32,41) und 200 Meter Rücken (2:29,88) sowie einem dritten Platz über die 50-Meter Sprintdistanz im Rückenschwimmen erfolgreichste

Freiburger Medaillensammlerin. Außerdem schwamm sie 1:09,30 Minuten über 100 Meter Schmetterling. Elisabeth Saier holte sich zweite Plätze im Brustschwimmen in den 50 und 200 Meter Distanzen in 0:35,02 Minuten und 2:46,92 Minuten, ebenso wie Christian Köhn in der gleichen Schwimmtechnik über 50 Meter (0:31,51) und 100 Meter (1:10,52).

Weitere Zeiten in der offenen Wertung:
 Sophie Müller: 50m Rücken 33,30;
 Dominique Weyer: 50m Brust 34,28, 100m Brust 1:22,33; Daniel Ohletz: 50m Rücken 30,52, 100m Rücken 1:07,51, 100m Freistil 0:56,98, 50m Freistil 25,39; Eva Ahrendt: 100m Schmetterling 1:11,30, 50m Schmetterling 31,25; Max Gulde: 100m Schmetterling 1:00,65, 50m Schmetterling 27,30; Marcel Grupp: 100m Schmetterling 1:07,14, 200m Schmetterling 2:29,84; Alexandra Voss: 100m Freistil 1:07,37, 200m Freistil 2:28,54, 400m Freistil 5:14,87; Sonja Bock: 50m Freistil 30,94,

200m Freistil 2:28,65, 50m Schmetterling 35,44; Katharina Zurmühlen: 100m Freistil 1:10,39, 200m Freistil 2:32,32, 50m Schmetterling 34,66; Sonja Axmann: 200m Freistil 2:42,65; Janina Kretzdorn: 200m Freistil 2:32,50, 400m Freistil 5:18,20.

Bei den Jahrgangentscheidungen konnten die Aktiven von Bernd Pinkes ebenfalls Medaillenplätze erschwimmen. Der 12-jährige Timmy Troll holte den Sieg in einem spannenden Finale über 50 Meter Schmetterling in 0:30,89 Minuten. Außerdem schwamm er 100 Meter Rücken (1:17,96) und 100 Meter Freistil (1:08,01). Der ein Jahr jüngere Toni Pinkes wurde zweiter in der kurzen Schmetterlingsdistanz mit 0:35,09 Minuten und gewann die Bronzemedaille über 100 Meter Freistil (1:10,56 Minuten). Seine Leistungen ergänzte er mit 1:23,76 Minuten über die 100 Meter Rücken.

Die 4x50 Meter Freistilstaffel der Herren im jüngsten Jahrgang ließ der starken Konkurrenz aus der Schweiz keine Chance und holte sich deutlich in 2:00,95 Minu-

ten den Sieg.

Mit den erzielten Zeiten schafften einige Jahrgangsschwimmer außerdem das gesetzte Ziel, bereits jetzt schon die Qualifikationszeiten für die Süddeutschen und Deutschen Jahrgangsmesterschaften.

Weitere Leistungen der SSVF-Schwimmer: Miles Haselwander: 50m Schmetterling 34,76, 100m Brust 1:24,24, 100m Freistil 1:10,67, Simon Chrisostome: 50m Schmetterling 34,22, 100m Rücken 1:20,45, 100m Freistil 1:04,03; Mike Troll: 50m Schmetterling 35,93, 100m Rücken 1:29,05, 100m Freistil 1:15,30; Konstanze Weber: 50m Schmetterling 32,35.

Marco Troll

älter: 1. SGR Freiburg 2:28,56 (Marco Troll 0:35,46; Manfred Zehr 0:36,06; Ralph Scheuerbrandt 0:37,28; Jochen Gulde 0:39,76)

4 x 50 m Freistil M 160 und älter: 2. SGR Freiburg 1.54,05 (Ralph Scheuerbrandt 0:27,24;

Kurt Körber 0:30,50; Jochen Gulde 0:30,31; Marco Troll 0:26,00)

Neu in der Mannschaft war Bastian Grande, ein Triathleth, der sich zum ersten Mal unter die Spezialisten wagte und dabei sehr ansprechende Leistungen zeigte.

Karina Kulbach-Fricke

Nachrichten und Kommentare des SSV-Vorstands

Das Ärgernis Nr. 1 in diesem Jahr:

Schon lange sind einige Türen an den Spinden in den Vereinsumkleidekabinen im Westbad defekt. Die intakten Spinde sind ständig belegt und viele Vereinsmitglieder stehen vor verschlossenen Türen. Da liegt es natürlich nahe, sich seinen "privaten" Spind zu sichern. Beim Verlassen des Bades schließt man ab und nimmt den Schlüssel mit nach Hause. Zack – bis zum nächsten Badbesuch ist dann das begehrte Fach blockiert. Das hat schon zu heftigen Diskussionen zwischen den Spind-"Besitzern" und frustrierten Nichtspindbe-

sitzern geführt. Um die Situation zu entspannen, hat der Vorstand folgendes beschlossen: Die eigenmächtige Reservierung der Spindfächer ist vereinschädigend und der Vorstand wird SSV Mitglieder, die sich an diesem Missbrauch beteiligen, dementsprechend sanktionieren.

Westbadchef Werner Vandeck hat dem Vorstand zugesagt, dass alle defekten Türen bis zur Revision des Westbades im Sommer dieses Jahres repariert werden. Widerrechtlich verschlossene Türen werden nach Ende des Badbetriebs durch des Westbadpersonal geöffnet.

29. Internationales Masters-Meeting in Villingen

164 Aktive aus 34 Vereinen nahmen mit 508 Starts am 29. Internationalen Masters-Meeting in Villingen teil. Mit 8 Teilnehmern (28 Einzelstarts und 2 Staffeln) waren die Freiburger wieder eine recht kleine Gruppe mit überproportional guten Ergebnissen. Hervorragend wieder Marco Troll, der in vier Einzelrennen startete und jedesmal siegte, dazu kam ein Staffelsieg und ein zweiter Staffelplatz. Ausgezeichnet auch Kurt Körber mit zwei Siegen, zwei zweiten Plätzen sowie einem zweiten Staffelplatz.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

50 m Freistil F AK 30: 2. Margrit Holzkamm, 0:30,71

50 m Freistil M AK 55: 2. Kurt Körber, 0:30,94; AK 50: 2. Jochen Gulde, 0:30,27; AK 40: 1. Marco Troll, 0:26,12; AK 30: 4. Ralph Scheuerbrandt, 0:26,71; AK 25: 5. Bastian Grande, 0:28,03

50 m Brust F AK 55: 3. Karina Kulbach-Fricke, 0:50,47

50 m Brust M AK 50: 3. Man-

fred Zehr, 0:36,15

50 m Rücken F AK 55: 2. Karina Kulbach-Fricke, 0:46,12; AK 30: 2. Margrit Holzkamm, 0:35,38

50 m Rücken M AK 55: 1. Kurt Körber, 0:36,66; AK 50: 3. Jochen Gulde, 0:36,81, 4. Manfred Zehr, 0:37,54; AK 40: 1. Marco Troll, 0:31,06

50 m Schmetterling F AK 30: 2. Margrit Holzkamm, 0:34,17

50 m Schmetterling M AK 55: 1. Kurt Körber, 0:34,06; AK 50: 3. Manfred Zehr, 0:34,34; AK 40: 1. Marco Troll, 0:28,25; AK 30: 6. Ralph Scheuerbrandt, 0:30,48; AK 25: 6. Bastian Grande, 0:34,82

100 m Lagen F AK 55: 3. Karina Kulbach-Fricke, 1:49,69; AK 30: 2. Margrit Holzkamm, 1:19,49

100 m Lagen M AK 55: 2. Kurt Körber, 1:24,67; AK 50: 4. Manfred Zehr, 1:20,03; 5. Jochen Gulde, 1:22,78; AK 40: Marco Troll, 1:06,60; AK 30: 2. Ralph Scheuerbrandt, 1:11,47; AK 25: 6. Bastian Grande, 1:19,25

4 x 50 m Brust M AK 160 und

Ausgezeichnete Leistungen und viele Bestzeiten beim Testwettkampf in Karlsruhe

Bei den ISTKA 2002 konnten die SSVF-Aktiven die Leistungen der vergangenen Wettkämpfe auf der 50-m-Bahn teilweise deutlich steigern und die geforderten Zeiten für die Süddeutschen und Deutschen Jahrgangsmesterschaften erschwimmen. Im Fächerbad gewann sie dabei viele Einzelmedaillen, wobei gerade die Jahrgangsschwimmer dominierten. Aufgrund der vielen Bestzeiten möchte ich es bei einer Auflistung der Zeiten belassen und hoffe, dass ich dabei nichts und niemanden vergesse aufzuzählen. Falls doch, bitte ich um Nachsicht.

Es wurden folgenden Leistungen erzielt:

Miles Haselwander: 400 La: 5:34,14 (1. Platz), 50 B: 36,21, 200 B: 2:54,78 (1. Platz), 200 La: 2:39,01 (1. Platz),

Timmy Troll: 400 L: 5:40,89 (2. Platz), 200 S: 2:42,88 (1. Platz), 50 S: 31,45, 200 La: 2:42,37 (2.

Platz), 100 S: 1:09,23 (1. Platz), 100 F: 1:06,52 (3. Platz).

Toni Pinkes: 400 F: 5:05,16, 50 F: 30,91, 50 S: 34,89, 200 F: 2:27,38, 100 F: 1:08,17, 1500 F: 19:54,43.

Simon Chrisostome: 50 F: 28,61, 50 S: 32,87, 50 R: 35,68, 100 S: 1:16,7, 100 F: 1:03,89.

Max Gulde: 100 S: 1:01,32.

Ole Methmann: 50 F: 25,68.

Carolin Axmann: 100 S: 1:13,37.

Christian Köhn: 50 B: 31,75 (2. Platz), 200 B: 2:36,32 (3. Platz), 100 B: 1:09,60 (2. Platz).

Phillip Schwarze: 50 B: 39,75, 200 B: 3:05,96 (2. Platz), 100 B: 1:28,05 (3. Platz).

Konstanze Weber: 200 S: 2:36,01 (3. Platz), 50 S: 31,68, 100 S: 1:10,15.

Marcel Grupp: 200 S: 2:24,20, 50 S: 30,30, 100 S: 1:06,29, 1500 F: 17:54,37.

Alexandra Voss: 400 F: 5:05,71 (1. Platz), 50 F: 30,80, 50 S: 33,35, 200 F: 2:25,22 (1. Platz), 200 La: 2:46,87 (2. Platz), 100 S: 1:15,67 (1. Platz), 100 F: 1:07,23 (2. Platz).

Sophie Müller: 50 F: 28,77 (Finale).

Mike Troll: 200 F: 2:35,95, 200 La: 3:00,33, 100 F: 1:14,40, 100 S: 1:21,85.

Sonja Bock: 50 F: 30,09, 50 S: 33,78, 200 F: 2:23,62, 100 S: 1:17,31, 100 F: 1:06,64.

Katharina Zurmühlen: 50 F: 31,17, 50 S: 34,09, 200 F: 2:27,62, 100 S: 1:18,13, 100 F: 1:08,32.

Jacqueline Bitterle: 50 F: 31,12, 50 S: 34,09, 200 F: 2:27,62, 100 S: 1:18,13, 100 F: 1:08,32.

Janina Kretzdorn: 50 F: 31,22, 200 F: 2:29,63.

Elisabeth Saier: 50 B: 34,08 (1. Platz), 200 B: 2:41,55 (1. Platz), 100 B: 1:14,38 (1. Platz), 100 F: 1:02,34 (2. Platz).

Ramona Haberstroh: 50 B: 39,22, 200 B: 3:00,56, 100 B: 1:25,72, 100 F: 1:10,57.

Hannah Bischler: 50 B: 40,16, 200 B: 3:06,47.

Eva Ahrendt: 50 S: 31,02, 50 R: 34,87, 100 S: 1:08,86.

Marco Troll

auf 21 Punkte spielen wir jetzt auf drei Gewinn-Sätze und bei 11 Punkten ist der Satz beendet. Aufschlagwechsel ist jetzt alle zwei Punkte, früher war dies bei fünf Punkten der Fall. Jüngere Spieler bekamen dies recht schnell in den Griff, ältere Spieler hatten mit diesen Regeländerung ihre Probleme.

All diese Veränderungen erreichten das angestrebte Ziel nur teilweise. Tischtennis sollte für das Fernsehen attraktiver und mit dem größeren Ball langsamer und damit für die Zuschauer besser verfolgbar machen. Durch schnellere Beläge und veränderte Schläger von Seiten der Industrie ist jedoch kaum ein sichtbarer Unterschied spürbar.

Das Spitzen-Tischtennis ist mittlerweile wieder genauso schnell, nur die Spieler der unteren Klassen kämpfen zur Zeit mehr noch mit den Regeländerungen als mit dem Gegner.

Wenn man dann noch weiß, dass die Vereine der Tischtennis-Bundesliga auch dieses Jahr wieder 350.000,- Büro oder

700.000,— DM an das Deutsche Sport-Fernsehen freiwillig zahlen, nur damit die Spiele der Tischtennis-Bundesliga im DSF übertragen werden, dann fragt sich schon mancher nach dem Sinn dieser Regeländerungen, übrigens sind die nächsten Regeländerungen für die neue Saison schon beschlossen, die Aufschlagregel wurde geändert, damit der Ball beim Aufschlag nicht mehr verdeckt werden kann und damit die Aufschläge nicht mehr so gefährlich sind und mehr Spielfluss zustande kommt. Dies ist zumindest eine Änderung, die nichts kostet und der Industrie nicht noch mehr Umsatz bringt. Ob diese Änderung ihren Zweck erreicht, wage ich zu bezweifeln.

Wir werden unseren Sport weiterhin aus Spaß an der Freude betreiben und versuchen, diese Regeländerungen zu akzeptieren und zu integrieren.

Reiner Dierkes

Jahresbericht Tischtennis

Das Aktuellste möchte ich in meinem Bericht als erstes bekannt geben. Unsere erste Mannschaft erkämpfte sich am letzten Wochenende den entscheidenden Punkt, der uns den endgültigen Verbleib in der Verbandsliga sichert. Am Ende der Vorrunde sah es gar nicht gut aus, mit nur einem Sieg lagen wir am Tabellenende. Durch eine erfolgreiche Rückrunde ließen wir noch vier Mannschaften hinter uns und erreichten damit das rettende Ufer.

Die zweite und dritte Mannschaft belegten in der jetzt zu Ende gehenden Saison Plätze im vorderen Tabellendrittel und auch unsere Schülermannschaft steigerte sich gegenüber der letzten Saison erheblich und platzierte sich diesmal ziemlich weit vorne.

Auch die Berichterstattung in der Badischen Zeitung hat sich auffallend gebessert. Zu jedem Spiel unserer ersten Mannschaft kommt ein Vor- und ein Nachbericht, der von einem Mitarbeiter der Badischen Zeitung bei uns

ohne Aufforderung telefonisch abgefragt wird. So eine gute und reibungslose Zusammenarbeit wie dieses Jahr habe ich noch nie erlebt.

Mehr als die erreichten Platzierungen beschäftigten uns in dieser Saison die geänderten Regeln. Nachdem im letzten Jahr das große Chaos herrschte, weil ab Landesliga aufwärts bereits mit größeren Bällen gespielt wurde, kämpften die unteren Mannschaften aber noch eine Runde mit den kleinen Bällen. Das hatte zur Folge, dass Ersatzspieler aus unteren Mannschaften bei ihrem Einsatz in der ersten Mannschaft mit großen Bällen und in ihrer eigentlichen Mannschaft mit kleinen Bällen spielten. Jugendtrainer übten mit der Jugend mit kleinen Bällen und spielten dann abends im Wettkampf mit großen Bällen. Diese Chaos löste sich auf, in dieser Runde spielten alle einheitlich mit großen Bällen. Seit dieser Saison änderte sich jedoch noch die Zählweise. Anstatt zwei Gewinn-Sätze

Masters in Heilbronn

Am 9.3.02 fand in Heilbronn das 8. Internationale Seniorenschwimmfest mit 31 Vereinen, darunter die SGR Freiburg, statt. Die Freiburger waren mit nur 12 Schwimmern und Schwimmerinnen angereist, die aber 33mal in Einzelrennen und dazu in 6 Staffeln starteten und dabei 31mal das Treppchen erklimmen konnten! Sehr erfreulich ist dabei die neu entstandene Damenmannschaft. Während in den letzten Jahren immer nur vereinzelte Schwimmerinnen an auswärtigen Wettkämpfen teilnahmen, waren dieses Mal 5 Damen unterwegs und kamen mit 4 Einzelsiegen, 5 zweiten Plätzen und 2 dritten Plätzen nach Hause. Sie gewannen außerdem zwei Staffeln und waren zur Hälfte in zwei siegreichen Mixed-Staffeln, wo jeweils 2 Herren und 2 Damen schwimmen, vertreten.

Bernd, der Mann unserer sehr erfolgreichen Schwimmerin Margrit Holtzkamm, war so freundlich, einen Teil der Mannschaft in seinem Bus zu kutschieren und uns

zudem als Wettkampfrichter zur Verfügung zu stehen, so dass wir Aktiven Zeit und Muße hatten, uns auf unsere Kämpfe zu konzentrieren.

Herzlichen Dank, Bernd!

Die Ergebnisse im Einzelnen:

4 x 50 m Freistil mixed:

AK 200+, 1. SGR Freiburg 2.19,55 (Michael Bauer 0:34,07; Margrit Holtzkamm 0:31,36; Karina Kulbach-Fricke 0:42,77; Kurt Körber 0:31,35) AK 120+, 1. SGR Freiburg 2.01,58 (Georg Politis 0:28,0; Heike Politis 0:33,74; Vicki Smith 0:32,7; Jürgen Fischer 0:27,17)

50m Brust:

Männer AK 55: 1. Michael Bauer, 0:39,11 AK 40: 2. Georg Politis, 0:36,78; 3. Dr. Gerhard Kubiczak 0:38,5 AK 30: 5. Markus Vonderstraß 0:39,12 Frauen AK 55: 2. Karina Kulbach-Fricke 0:50,67 AK 30: 1. Cora Rodinger-Sie, 0:40,20

50 m Schmetterling:

Männer AK 65: 4. Josef Enderle, 0:49,31 AK 55: 2. Kurt Körber,

0:33,61 AK 40: 5. Dr. Gerhard Kubiczak, 0:36,41 AK 30: 2. Markus Vonderstraß, 0:30,74 Frauen AK 30: 1. Margrit Holzkamm, 0:34,34 AK 25: 5. Vicki Smith, 0:36,22

4 x 50 m Lagen:

Männer AK 160+: 2. SGR Freiburg 2:07,79 (Jürgen Fischer 0:32,16; Michael Bauer 0:38,09; Markus Vonderstraß 0:30,06; Georg Politis 0:27,48) Frauen AK 120+: 1. SGR Freiburg 2:27,74 (Margrit Holzkamm, Cora Rodinger-Sie, Vicki Smith, Heike Politis, Einzelzeiten nicht gestoppt)

4 x 50 m Brust:

Männer AK 160+: 3. SGR Freiburg 2:35,34 (Georg Politis 0:37,88; Markus Vonderstraß 0:38,06; Dr. Gerhard Kubiczak 0:40,0; Michael Bauer 0:40,40) Frauen AK 120+: 1. ISGR Freiburg 2:53,50 (Cora Rodinger-Sie 0:41,47; Margrit Holzkamm 0:43,44; Vicki Smith 0:42,04; Heike Politis 0:45,55)

50 m Freistil:

Männer AK 65: 5. Josef Enderle, 0:38,80 AK 55: 2. Kurt Körber,

0:30,84 AK 40: 2. Georg Politis, 0:28,08 Frauen AK 30: 2. Cora Rodinger-Sie, 0:33,66 AK 25: 4. Vicki Smith, 0:33,45

50 m Rücken:

Männer AK 55: 1. Kurt Körber, 0:37,05 AK 35: 2. Jürgen Fischer, 0:31,25 Frauen AK 55: 1. Karina Kulbach-Fricke, 0:45,87 AK 30: 2. Margrit Holzkamm, 0:36,34; 3. Heike Politis, 0:40,79

100 m Lagen:

Männer, AK 65: 2. Josef Enderle, 1:37,27 AK 55: 2. Kurt Körber, 1:22,10 AK 40: 3. Georg Politis, 1:17,28; 4. Dr. Gerhard Kubiczak, 1:27,67 AK 35: 2. Jürgen Fischer, 1:08,95 AK 30: 2. Markus Vonderstraß, 1:11,73 Frauen AK 55: 2. Karina Kulbach-Fricke, 1:48,67 AK 30: 1. Margrit Holzkamm, 1:18,87; 2. Cora Rodinger-Sie, 1:24,43; 3. Heike Politis, 1:25,09 AK 25: 5. Vicki Smith, 1:24,24

Karina Kulbach-Fricke

Fit & Form Sportpark GmbH
Wiesentalstraße 13, 79115 Freiburg
Tel. (0761) 44 50 20

der Rechtsentwicklung Rechnung trage, unklare Formulierungen beiseite und Verfahrensfragen eindeutig regelt. Er gibt die Empfehlung der neuen Satzung zuzustimmen. Nach einer kurzen Erörterung zu einzelnen Punkten der Anpassung wurde wie folgt abgestimmt:

Gegenstimmen: keine
Enthaltungen: eine

Die Satzung ist daher in der neuen Form angenommen und wird dem Registergericht zur Eintragung vorgelegt.

- Weitere Diskussionen über die Berichte fanden nicht statt.

- Durch Josef Hasler wurde die Entlastung des Vorstandes vorgenommen und durch die Mitgliederversammlung ohne Gegenstimme bei einer Enthaltung bestätigt.

- Alle bisherigen Vorstandsmitglieder haben sich zur Wiederwahl gestellt. Gegenkandidaten haben sich nicht gemeldet. Die Wahl brachte folgendes Ergebnis:

Präsident: Stefan Ohletz (einstimmig), **Stellvertreter:** Dr. Mike Börner (einstimmig), **Vorstand Sport:** Marco Troll (einstimmig),

Vorstand Finanzen: Bernd Kiefer (eine Enthaltung, 33 Ja-Stimmen), **Vorstand Verwaltung:** Jochen Gulde (einstimmig), **Schriftführung:** Florentine Chrisostome (einstimmig).

- Zu **Rechnungsprüfern** wurden gewählt: HaJo Krause (drei Enthaltungen, 31 Ja-Stimmen), Markus Vonderstrass (einstimmig), Helmut Stather (einstimmig)

- Unter TOP 9 Verschiedenes wurde Günter Halbeck aus dem Amt des Kassenprüfers, welches er lange Jahre innehatte, verabschiedet. Da seine Erklärung nicht mehr zu kandidieren erst in der Versammlung bekannt wurde, beschloss der Vorstand ihn bei nächster passender Gelegenheit zu ehren.

Mike Börner berichtete über beabsichtigte Verschönerungsmaßnahmen im Vereinsheim. Marco Troll gab zur Kenntnis, dass der SSVF der Badverwaltung (Stadt) bei der Neugestaltung der Umkleidekabinen im Westbad beratend zur Seite steht.

Ende der Vers.: 21:00 Uhr

Jochen Gulde

Deutsche Mastersmeisterschaften "lange Strecke"

Von den 637 Startern bei den Internationalen Deutschen Meisterschaften der Masters "Lange Strecken" in Gera vom 22. bis 24.2. kam einer aus Freiburg:

Markus Vonderstrass, SG Regio Freiburg, belegte über 200 m Schmetterling AK 30 in 2:30,45 den vierten Platz. Über 1500 m Freistil wurde er Vizemeister in 18:51,38 mit nur gut einer Sekunde Rückstand auf den Sieger.

Herzlichen Glückwunsch, Markus!

Karina Kulbach-Fricke

Nachwuchs

Im Januar erblickte Janes, Sohn von Kirsten und Holger Dehmer, das Licht der Welt. Der glückliche Opa heißt Thomas Späth.

Familie Köhn ist seit dem 16. Februar um ein weiteres Familienmitglied reicher. Um 21.19 Uhr kam Emilia Nanatte, 53 cm groß, 3760 Gramm schwer, zur Welt.

Wir wünschen viel Glück für die Zukunft.

Jugendländervergleich in Stuttgart

Gleich vier SSVF-Aktive waren für den diesjährigen Jugendländervergleich im Schwimmen im Stuttgarter Inselbad für eine gemeinsame Mannschaft der Landesverbände Baden und Württemberg nominiert.

Eine Woche nach den Baden-Württembergischen Meisterschaften an gleicher Stelle siegte Elisabeth Saier (Jg. 87) in ihrem Jahrgang über 100m Brust in 1:15,03 und wurde hierfür mit einem Pokal für die beste Leistung der Ländermannschaft ausgezeichnet. In der 4x100 m Freistilstaffel schwamm sie mit 1:01,20 eine persönliche Bestzeit auf der 50-m-Bahn und erreichte mit der 4x100 m Lagenstaffel und einer Zeit von 1:14,95 über 100m Brust den 2. Platz.

Miles Haselwander (Jg. 89) war über 100m Brust (1:20,51) und 200m Lagen (2:37,56) eingesetzt. Außerhalb der Wertung schwamm er außerdem 100 m Schmetterling in neuer Bestzeit von 1:14,12 und schaffte mit der Lagenstaffel

(100m Brust in 1:20,40) den 2. Platz. Timmy Troll (Jg. 89) bezwang die Konkurrenz seines Jahrganges über 100 m Schmetterling in 1:09,37 und verstärkte die 4x100m Lagenstaffel in gleicher Disziplin in 1:09,52. Zu seiner Überraschung musste er noch 400m Freistil außerhalb der Wertung schwimmen und erreichte in für ihn mäßigen 5:05,78 das Ziel. Sonja Bock (Jg. 89) konnte sich auf drei Strecken beweisen. 1:06,78 über 100 m Freistil, 1:17,49 über 100 m Schmetterling und 1:18,91 über 100 m Rücken waren ihre Ergebnisse.

Die Mannschaft der Jugend B (Jg. 87/88) belegte den ersten Platz in der „Nationenwertung“ vor Sachsen und Bayern, bei der Wertung der Jugend C (Jg. 89/90) den 3. Platz hinter Hessen und Sachsen und in der Gesamtwertung schaffte die Mannschaft aus Baden-Württemberg wie im Vorjahr den 2. Platz mit 814 Punkten hinter Sachsen (840 Punkte).

Marco Troll

Protokoll Jahreshauptversammlung

Beginn: 19.30 Uhr, Anwesend: 34 Personen – davon stimmberechtigt 34 Personen

- Mike Börner begrüßt in Vertretung des beruflich abwesenden Präsidenten Stefan Ohletz die anwesenden Mitglieder. Er verliest ein Schreiben des Präsidenten, in welchem dieser die Gründe für seine Abwesenheit erläutert und die Erklärung abgibt, dass er sich zur Wiederwahl zu Verfügung stellt. Mike Börner stellt fest, dass die Versammlung satzungsgemäß einberufen wurde. Er stellt die Tagesordnung noch einmal vor und gibt bekannt, dass keine Anträge zur Hauptversammlung eingegangen sind. Danach bittet er die Anwesenden der, im vergangenen Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder zu gedenken.

- Mike Börner gibt der Tätigkeitsbericht für den Vorstand ab.

- Die Abteilungsleiter geben ihre Berichte ab:

- a) Marco Troll – Schwimmen
- b) Josef Kuss – Flossenschw.
- c) Werner Vandeck (krank)
- Triathlon - (kein Bericht)

- d) Kurt Körber – Masters
- e) Hans-Jörg Adam – Springen (mündlicher Vortrag)
- f) Kati Gulde – Jugendabteilung
- g) Armin Hasler – Wasserball (mündlicher Vortrag)
- h) Reiner Dierkes – Tischtennis
- i) Bernd Kiefer – Finanzen
 - HaJo Krause gibt den Bericht der Rechnungsprüfer ab. Da dieser mit persönlichen Anregungen des Prüfers Krause versehen ist, unterzeichnen die Prüfer Hahlbeck und Vonderstraß lediglich den, die reine Kassenprüfung betreffenden Teil der Erklärung (ein bereinigter Bericht wird nachgereicht). Einstimmig wird empfohlen den Vorstand für Finanzen sowie den Restvorstand zu entlasten.

- Jochen Gulde trägt zu TOP 3 Satzungsanpassung vor, welche Gründe den Vorstand zu diesem Vorschlag bewegt haben. Hans-Jörg Adam als Berufsjurist erläutert dann die Änderungsvorschläge und erklärt, dass insbesondere aus juristischer und vereinsrechtlicher Sicht die angepasste Satzung

Tischtennis

Ansprechpartner:

Reiner Dierkes

Schüler & Jugend

Di. + Do. 18:00 - 20:00 Uhr

Erwachsene

Di.+ Do. 20:00 - 22:00 Uhr

Gymnastik

Ansprechpartnerinnen:

H. Hübner / T. Hasler

Fitnessgymnastik

(Wentzinger Halle 2)

Dienstag 20:15 - 22:00 Uhr

Frauengymnastik

(Tullaschule)

Mittwoch 18:45 - 19:45 Uhr

Wassergymnastik

(Lehrschwimmbecken)

Freitag 21:00 - 21:30 Uhr

Stand: März 2002

Boehm & Co
Offsetdruck
Egonstraße 22,
79106 FR
Tel. 27 83 52

Ihre Ansprechpartner im SSVF

Präsident

Stefan Ohletz

Bifänge 61, 79111 Freiburg, Tel.: 07 61 / 47 45 43, E-Mail: praesident@ssvf.de

Stellvertreter und geschäftsführender Vorstand

Dr. Michael Börner

Verlorenener Weg 33b, 79110 Freiburg, Tel.: 07 61 / 89 33 27, E-Mail: mb@ssvf.de

Vorstand für den sportlichen

Bereich

Marco Troll

79111 Freiburg, Basler Landstraße 57
Tel. & Fax: 07 61 / 44 31 16, troll@ssvf.de

Vorstand für Verwaltung

und Organisation

Jochen Gulde

79117 Freiburg, Steinackerstraße 13
Tel.: 07 61 / 6 74 71,
jochen.gulde@ssvf.de

Vorstand für Finanzen

Bernd Kiefer

79111 Freiburg, Andreas-Hofer-Str. 132 a
Tel.: 07 61 / 4 36 08

Schriftführerin

Florentine Christostome

79115 Freiburg, Fichtestr. 33,
Tel.: 07 61 / 4 76 32 17

Hauptausschuss

Schwimmen

Marco Troll

79111 Freiburg, Basler Landstraße 57
Tel./Fax: 07 61 / 44 31 16, troll@ssvf.de

Tauchen

Josef Kuß

79106 Freiburg, Lehenerstr. 125
Tel.: 07 61 / 8 59 56, tauchen@ssvf.de

Triathlon

Werner Vandeck

79110 Freiburg, Breisgauer Str. 40
Tel.: 07 61 / 201 23 50 (Westbad)

Senioren

Kurt Körber

79249 Merzhausen, Am Gehracker 12
Tel.: 07 61 / 40 49 42

Springen

Hansjörg Adam

79286 Glotttartal, Kandelstr. 1b
Tel.: 07 684 / 90 85 57

Jugendwart

Kati Gulde

79117 Freiburg, Steinackerstraße 13
Tel.: 07 61 / 6 74 71

Wasserball

Armin Hasler

79108 Freiburg, Abrihstraße 2
Tel.: 07 61 / 13 12 65

Tischtennis

Reiner Dierkes

79348 Freiamt, Pechofen 3
Tel.: 0 76 45 / 91 35 36

ZBV

Manfred Zehr

79194 Gundelfingen,
Reinhold-Schneider-Str. 24
Tel.: 07 61 / 5 93 25 39

Geschäftsstelle

79110 Freiburg, Ensisheimer Straße 9
Tel.: 07 61 / 80 77 07, Fax 07 61 / 89 75 007

Montag und Mittwoch 18:00 – 20:00 Uhr
Jochen Gulde

Schwimm-Sport-Verein Freiburg e. V. - Übungsangebot

Schwimmen

Ansprechpartnerin:

Kati Gulde

Schwimmkurse - ab 4 Jahren	Montag + Freitag	(nur nach Voranmeldung unter Tel. 80 77 07)
Schwimmkurse - Erwachsene	gemäß Absprache	
Kaulquappen - Kleinkinder Babybecken	Mittwoch	15:00 - 15:30 Uhr
Frösche - ab 4 Jahre Lehrschwimmbecken	Mo. + Mi.	15:00 - 15:40 Uhr
Seepferdchen - ab 5 Jahre 25 m-Becken	Mo. + Mi.	15:00 - 15:45 Uhr
Seehunde - ab 5 Jahre 25 m-Becken	Mo. + Mi.	15:00 - 15:45 Uhr
Forellen - ab 6 Jahre 25 m-Becken	Mo., Mi. + Fr.	15:00 - 15:45 Uhr
Seelöwen - ab 8 Jahre 25 m-Becken	Mo., Mi. + Fr.	15:00 - 15:45 Uhr
Haie - ab 10 Jahre 25 m-Becken	Mo. + Mi.	15:45 - 16:30 Uhr
	Freitag	15:00 - 15:45 Uhr
Barakudas - ab 14 Jahre 25 m-Becken	Montag	15:45 - 16:30 Uhr
	Mittwoch	16:30 - 17:15 Uhr
	Freitag	15:00 - 15:45 Uhr
Technikkurs - Erwachsene		
Anfänger	Mittwoch	20:45 - 21:30 Uhr
Fortgeschrittene	Dienstag	20:00 - 20:45 Uhr

Leistungsgruppen *(Anwesenheitspflicht !)*

Ansprechpartner:

Bernd Pinkes

Delfine	Mo., Mi.+Fr.	15:00 - 15:45 Uhr
Junghechte	Di. - Fr.	16:30 - 18:00 Uhr
Wettkampfmannschaft	Mo. - Fr.	18:00 - 20:00 Uhr

Ansprechpartner:

Kurt Körber

Masters	Di., Mi. + Fr	20:00 - 20:45 Uhr
----------------	---------------	-------------------

Springen

Ansprechpartner:

Frau Haiser / Roberto Pera

ab 6 Jahre	Di.+Do.	15:00 - 16:00 Uhr
Hobby Sprungbecken	Di.+Do.	16:00 - 17:00 Uhr

Wasserball

Jugend - ab 10 Jahre Burkhard Zander	Dienstag	18:00 - 19:30 Uhr
1.+2. Mannschaft M. Sarau	Mo., Mi., Fr.	20:00 - 21:00 Uhr
	Mo., Mi., Fr.	21:00 - 22:00 Uhr
Senioren	Mittwoch	21:00 - 22:00 Uhr

Triathlon

Ansprechpartner:

W. Vandeck

Schwimmen	Mo + Fr	19:30 - 21:00 Uhr
Krafttraining	Mi.+Sa.	ab 18:30 +14:30 Uhr
Laufen	Samstag	16:00 - 17:30 Uhr

Tauchen / Flossenschwimmen

Ansprechpartner:

Josef Kuß

Flossenkinder	Mittwoch	17:00 - 18:15 Uhr
Flossenjugend	Montag	16:30 - 18:00 Uhr
	Mittwoch	18:00 - 19:15 Uhr
	Donnerstag	19:45 - 20:45 Uhr
Freizeitgruppe	Montag	20:00 - 21:00 Uhr
	Montag	20:00 - 21:00 Uhr
Leistungsgruppe	Mittwoch	19:00 - 20:45 Uhr
	Donnerstag	19:45 - 20:45 Uhr
	Do (nach Absprache)	18:30 - 19:30 Uhr
Athletik	Montag	21:00 - 21:30 Uhr
Schnorcheltauchen	Mittwoch	20:00 - 21:00 Uhr
	Mittwoch	20:00 - 21:00 Uhr
Gerätetauchen	Nach Absprache!	
Freigewässer	Nach Absprache!	

Schafferer
Kaiser-Joseph-Straße 236
Tel. 5158200